

Wintersemester  
2022/23

Erstsemester-  
leitfaden

**E!** WOCHEN

**BACHELOR**  
**WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK**

Deutsche Bank



Immer einen Schritt weiter gehen.

Für Kund\*innen  
Mehrwert schaffen.  
So fühlt sich die  
Deutsche Bank an.

#PositiverBeitrag

Ein Praktikum bei der Deutschen Bank öffnet Ihnen die Türen zur Finanzbranche als auch zu unserem globalen Netzwerk. Sie sind von Anfang an Teil eines Teams, das die Bank der Zukunft in die Tat umsetzt.

Bei uns übernehmen Sie früh Verantwortung und arbeiten an echten Projekten mit.

So können Sie sich und Ihre Talente ausprobieren und kommen Ihrem Traumberuf ein Stück näher. Finden Sie heraus, was Sie mit Ihren Interessen und Ideen bei der Deutschen Bank bewirken können und entdecken Sie einen Karriereweg, auf den Sie sich freuen können.

Jetzt mehr erfahren: [careers.db.com](https://careers.db.com)



## „Gut vernetzt die Zukunft planen.“

Marie-Sophie mag Zahlen. Und sie denkt gerne analytisch. Deswegen hat sie sich schon früh für einen Karriere Einstieg im Bankgeschäft interessiert. Nach ihrem Master in BWL Finance an der Goethe-Uni absolviert sie derzeit ein Traineeprogramm bei der Deutschen Bank.



### Was ist es, was dir am Bankgeschäft gefällt?

Ich beschäftige mich gerne mit Zahlen und interagiere gerne mit Menschen – das ist das eine. Aber am Bankgeschäft mag ich vor allem auch die Internationalität. Alles, was in einer Bank passiert, ist immer auch abhängig von externen Faktoren und Ereignissen.

### Und was ist für dich das Besondere am Bereich Finance?

Ich habe mir während des Studiums bewusst viele verschiedene Unternehmen und Bereiche angeschaut, um herauszufinden, was mir besonders gut liegt. Praktika, aber auch Recruiting-Veranstaltungen sind sehr hilfreich. Nach einem Praktikum in Risk bei der Deutschen Bank, habe ich mich dann für den Einstieg in Finance entschieden, weil ich in einer zentralen Funktion arbeiten wollte, in der ich möglichst weitgehende Einblicke erhalte und die Bankprozesse von innen heraus kennenlernen kann.

Praktika bei der Deutschen Bank sind ab dem 3. Semester in fast allen Bereichen möglich. Den genauen Zeitraum können Sie individuell abstimmen. Informieren und jederzeit bewerben auf der Karrierewebsite der Deutschen Bank unter [careers.db.com](https://careers.db.com)

### Du bist 2021 (noch während der Pandemie) in dein Traineeprogramm gestartet. Die richtige Entscheidung?

Definitiv. Das Traineeprogramm der Deutschen Bank ist sehr strukturiert, man durchläuft mehrere Rotationen und lernt unglaublich viel, auch, weil man von Anfang an Teil des Teams und in die Abläufe eingebunden ist. Uns Trainees wird viel Wertschätzung entgegengebracht. Schon bei der virtuellen Orientierungsveranstaltung für den globalen Traineejahrgang haben auch alle Vorstandsmitglieder sich für eine kurze Session mit uns Zeit genommen. Und auch während des Programms gibt es viele Networkingmöglichkeiten, z.B. die so genannte Leadership Time, an der Group Heads und Managementvertreter teilnehmen und die von Trainees moderiert wird. Ich habe das selbst auch schon ein paar Mal gemacht – eine tolle Erfahrung. Auch der Austausch mit meiner Mentorin bringt mir sehr viel – gerade jetzt bei der Entscheidung über meine Platzierung nach dem Traineeprogramm. In Finance gibt es übrigens in vielen Teams weibliche Vorgesetzte. An „Role Models“ für den Karriereweg ist also kein Mangel.

### Dein Tipp für alle, die jetzt mit dem Studium beginnen?

Schaut euch schon früh und möglichst breit um – verschiedene Unternehmen, verschiedene Branchen. Macht Praktika und sucht euch spannende Recruiting-Events. Das hilft, den eigenen Weg zu finden und stärkt auch das Selbstbewusstsein – man knüpft Kontakte und gewinnt Vertrauen in sich selbst.

Liebe Erstsemesterstudierende,

als Studiendekan ist es mir eine Freude, Sie am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt begrüßen zu dürfen. Herzlich willkommen!

In den nächsten Tagen und Wochen werden Sie häufig hören, dass für Sie nun ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Dies ist richtig, denn vor Ihnen liegt ein Bachelorstudium, in dem Sie sich viel Wissen aneignen und zahlreiche neue Erfahrungen machen werden.



Ich möchte Sie an dieser Stelle ermutigen, die einmaligen Chancen zu ergreifen, die Ihnen die Studienzeit bietet. Werden Sie Teil dieser Universität, insbesondere durch Ihre Mitarbeit bei Lehrveranstaltungen und Seminaren sowie durch Ihr Engagement in unseren zahlreichen **studentischen Initiativen** (S. 33-35).

Wie im Sommersemester 2022 planen wir das Wintersemester 2022/23 als vollumfängliches Präsenzsemester, nicht zuletzt angesichts unserer Überzeugung, dass unser Studium sehr stark von der Interaktion im Hörsaal aber auch auf dem Campus lebt und für den Studienerfolg unabdingbar ist. Gleichzeitig sind wir auf etwaige Planänderungen wegen anderer äußerer Umstände sehr gut vorbereitet und können bzw. werden auf solche flexibel reagieren. Wir freuen uns schon sehr, Sie auf unserem wunderschönen Campus im Herbst und Winter begrüßen zu dürfen. Ich bin sicher, dass dies insgesamt zu einem tollen Studienstart für Sie beitragen und führen wird. Wir von unserer Seite, das heißt aller Kollegen und Kolleginnen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften werden alles tun, Ihnen den Start in Ihr Studium so positiv und angenehm wie möglich zu gestalten.

Eine erste Orientierungshilfe bietet Ihnen die **Einführungswoche (E! Woche)** mit unseren studentischen Mentorinnen und Mentoren, die Sie durch das Programm führen, Ihnen helfen, einander kennenzulernen und Ihnen den Campus sowie die Stadt Frankfurt zeigen werden. Ganz wichtig ist auch die Teilnahme am **Mathematik-Vorkurs**.

Eine Reihe von Fragen wird Ihnen auch der vorliegende **Erstsemesterleitfaden** beantworten, dessen vollständige Lektüre wir Ihnen unbedingt empfehlen. Wichtige Ansprechpersonen finden Sie in diesem Leitfaden genannt (S. 38-41) sowie auf unserer Internetseite unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium)

Ich wünsche Ihnen einen guten Start an unserem Fachbereich und viel Erfolg für Ihr Studium.

Ihr Prof. Dr. Uwe Walz

VORWORT	6
CHECKLISTEN ZUM STUDIENBEGINN	8
TERMINÜBERSICHT	15
DAS BACHELORSTUDIUM	16
SCHWERPUNKTE	19
STUDIENRICHTUNGEN	21
STUDENTISCHE INITIATIVEN	33
ANSPRECHPERSONEN AM FACH- BEREICH FÜR IHRE FRAGEN	38
LAGEPLAN	44

## MIT GEZIELTEN SERVICES ZUM STUDIENERFOLG

Die Abteilung „Studierendenservice“ im Dekanat Wirtschaftswissenschaften steht Ihnen, den Studierenden unseres Fachbereichs, während der gesamten Studienzeit unterstützend zur Seite. Unsere Serviceangebote begleiten Sie tatsächlich „von der Einführungswoche bis zum Studienabschluss“.

Zielsetzung unseres Teams ist Ihre Zufriedenheit und die Sicherung Ihres Studienerfolges. Wichtig dafür ist, dass Sie unsere Angebote nutzen und sich frühzeitig bei unseren Anlaufstellen oder über unsere Website informieren ([Seite 38–41](#)).

Bei Fragen zu Ihrem Studium, insbesondere wenn Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung. Unser Team aus studentischen Hilfskräften und erfahrenen Studienfachberater\*innen hilft Ihnen gerne und selbstverständlich vertraulich weiter. Sie erhalten hier Unterstützung u.a. bei Fragen zur Studiengestaltung, Lernstrategien, Erstellung persönlicher Studienpläne, Bildung von Schwerpunkten oder der Wahl der Module. Auch bei anderen studienrelevanten Themen wie Prüfungsängsten und sonstigen Hindernissen können Sie sich an uns wenden.

Daneben erwarten Sie bei unseren Angeboten auch tolle Veranstaltungsformate, über die Sie in diesem Leitfaden bereits mehr erfahren.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Abteilung Studierendenservice



# VOR VORLESUNGS- BEGINN



Erstsemesterleitfaden lesen



An der E! Woche teilnehmen

Drei Wochen vor Vorlesungsbeginn erhalten Sie in der Einführungswoche wichtige Informationen für ein erfolgreiches Studium und knüpfen Kontakte zu Ihren Mitstudierenden!

Falls Sie nicht teilnehmen können, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung ([siehe S.39](#)).



Mathe-Vorkurs besuchen

Im Vorkurs lernen Sie die Grundlagen für das Modul „Mathematik für Wirtschaftswissenschaften“. Außerdem erhalten Sie Gelegenheit, Ihr Schulwissen aufzufrischen und zu ergänzen. Sie können auch ohne vorherige Anmeldung am Mathematik-Vorkurs teilnehmen.

Wir empfehlen dringend die Teilnahme am Mathe-Vorkurs.

Sollten Sie an den Terminen verhindert sein, bietet Ihnen der Online Mathematik-Brückenkurs die Möglichkeit, allgemeine Mathematikkenntnisse aufzufrischen (ohne einen Bezug zu Wirtschaftsfragen).

Dieser ist kostenlos, lediglich eine Registrierung ist notwendig: [www.omb.uni-frankfurt.de](http://www.omb.uni-frankfurt.de)



Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung unterschreiben und einreichen

**Einmalig zu Beginn des Studiums** müssen Sie den Antrag auf Zulassung zur Bachelorprüfung **innerhalb einer bestimmten Frist** einreichen, damit Sie sich zu Prüfungen anmelden können. Bitte reichen Sie den Antrag per E-Mail im Prüfungsamt ein: [pruefungsamt@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:pruefungsamt@wiwi.uni-frankfurt.de)

Ab Semesterbeginn finden Sie den Antrag online unter: [wiwi.uni-frankfurt.de/downloads](http://wiwi.uni-frankfurt.de/downloads)



## Goethe-Card validieren

Die Goethe-Card fungiert u.a. als Studierendenausweis, Semesterticket und Bibliothekskarte. An Geldaufwertern lässt sich Guthaben auf die Karte laden. So können Sie in der Mensa bezahlen und erhalten die vergünstigten Studierendenpreise.

Validieren (also „gültig machen“) lässt sich die Goethe-Card an mehreren Standorten auf dem Campus:

**[goethe.link/validieren](https://goethe.link/validieren)**

Bei Problemen kontaktieren Sie bitte das Hochschulrechenzentrum (HRZ).



## Mit der Prüfungsordnung vertraut machen

Die Prüfungsordnung regelt den Ablauf Ihres Studiums und Ihrer Prüfungen. Ihre Prüfungsordnung finden Sie unter „Studiengangspezifische Materialien“ auf unserer Webseite:

**[wiwi.uni-frankfurt.de/downloads](https://wiwi.uni-frankfurt.de/downloads)**

Bitte beachten: es gibt gegenwärtig zwei Prüfungsordnungen. Sie studieren gemäß der Prüfungsordnung von 2022. Fragen zur Prüfungsordnung können Sie während der Informationsveranstaltung stellen oder Sie wenden sich an die Studienfachberatung Bachelor (siehe Seite 39).



## Merkblätter und weitere Informationen des Prüfungsamts lesen

Das Prüfungsamt hat wichtige Informationen für Sie kompakt zusammengefasst. Informationen u.a. zur Krankmeldung, zum Klausurablauf oder zum Anmeldeverfahren finden Sie unter:

**[wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation](https://wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsorganisation)**  
**[wiwi.uni-frankfurt.de/downloads](https://wiwi.uni-frankfurt.de/downloads)**



## In QIS/LSF einloggen

QIS/LSF ist das System zur Selbstverwaltung Ihres Studiums. Hier finden Sie das Vorlesungsverzeichnis, Sie können sich u.a. zu Prüfungen an- und abmelden, Ihre Noten einsehen oder Ihre Adresse ändern.

Melden Sie sich mit Ihren HRZ-Zugangsdaten an:

**[qis.server.uni-frankfurt.de](https://qis.server.uni-frankfurt.de)**

Eine Anleitung zur Prüfungsanmeldung finden Sie hier:

**[goethe.link/anleitungpruefungsanmeldung](https://goethe.link/anleitungpruefungsanmeldung)**

# MIT VORLESUNGS- BEGINN



## Den persönlichen Stundenplan erstellen

Mit Ihrem persönlichen Stundenplan organisieren Sie Ihren Studienalltag. Auch die Zeiten für einen möglichen Wirtschaftssprachkurs (S. 27) tragen Sie dort ein.

Laut Anlage C der Prüfungsordnung (Exemplarischer Studienverlaufsplan) sind für das 1. Semester folgende 4 Module vorgesehen: Einführung in die Volkswirtschaftslehre (OVWL), Grundlagen der Wirtschaftspädagogik (OWIP), Mathematik für Wirtschaftswissenschaften (OMAT) und Statistik (OSTA).

Ein Modul besteht in der Regel aus einer Vorlesung und einem Tutorium oder einer Übung. Alle Zeiten und weitere Informationen zu den einzelnen Modulen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis:

[qis.server.uni-frankfurt.de](http://qis.server.uni-frankfurt.de)

Bitte beachten Sie: Wählen Sie im Vorlesungsverzeichnis bitte die Vorlesungen im Abschnitt mit dem Hinweis „PO 2022“. Nur dort finden Sie die Module Ihrer Prüfungsordnung (PO). Die Vorlesungszeiten sind für alle Studierenden identisch. Für die Tutorien stehen mehrere Termine zur Auswahl, aus denen Sie sich jeweils einen Termin aussuchen. Ob eine Anmeldung zu den Tutorien oder Übungen erforderlich ist, wird in der jeweils ersten Vorlesung bekannt gegeben.

Ein individueller Stundenplan könnte z.B. so aussehen:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 10 Uhr		Tutorium OMAT			
10 - 12 Uhr	Tutorium OVWL		OWIP		
12 - 14 Uhr	OWIP*	OSTA	OSTA		OMAT
14 - 16 Uhr				OMAT	
16 - 18 Uhr	OVWL	Übung OMAT			Übung OSTA
18 - 20 Uhr	OVWL	Tutorium OSTA			

\*OWIP: montags alle zwei Wochen

Denken Sie auch daran, Zeiten für das Selbststudium einzuplanen. Das bedeutet, dass Sie alleine oder in Lerngruppen den Stoff der Vorlesungen vor- und nachbereiten und für Prüfungen lernen. Wie viel Zeit Sie dafür einplanen sollten, können Sie den Modulbeschreibungen der Prüfungsordnung (Anlage B) entnehmen.



## Über Fristen und Regelungen informieren

Sie sind **verpflichtet**, sich **regelmäßig** über geltende Regelungen, aktuelle Fristen sowie wichtige Bekanntmachungen zu **informieren**. Rufen Sie daher Ihre studentischen E-Mails ab, melden Sie sich zu den Newsmeldungen (RSS Feeds) des Fachbereichs an, besuchen Sie die Website des Fachbereichs und beachten Sie die Informationen im Vorlesungsverzeichnis.



## Die studentische E-Mail-Adresse abrufen

Offizielle Informationen der Universität, insbesondere des Prüfungsamts, erhalten Sie über Ihre studentische E-Mail-Adresse des Hochschulrechenzentrums (HRZ).

Rufen Sie diese E-Mails regelmäßig ab, entweder mithilfe eines E-Mail-Programms oder über das Weblog in: **[webmail.server.uni-frankfurt.de](http://webmail.server.uni-frankfurt.de)**

### **Vorsicht! Richten Sie keine E-Mail-Weiterleitung ein!**

Manche E-Mail-Anbieter stufen E-Mails der Universität als Spam ein und zeigen diese noch nicht einmal in einem Spam-Ordner an. Sie erfahren dann nie, dass die Universität Sie kontaktiert hat!

### **Bitte beachten!**

Leider ist in den Webmail-Einstellungen als Standardwert eingestellt, dass Anhänge in den gesendeten Nachrichten nicht gespeichert werden. Die Anhänge werden aber dennoch zugestellt. Sie können dies in den Webmail-Einstellungen ändern: **<https://goethe.link/webmail-anhang>**



## RSS-Feeds abonnieren

Über die RSS-Feeds erhalten Sie wichtige Nachrichten des Prüfungsamtes, der Studienberatung und des Fachbereichs. Sie finden eine Anleitung zur Einrichtung der Feeds unter:

**[www.wiwi.uni-frankfurt.de/alle-feeds-auf-einen-blick.html](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/alle-feeds-auf-einen-blick.html)**



## Auf dem Campus und am Fachbereich orientieren

Viele Anlaufstellen haben Sie bereits während der E! Woche kennengelernt. Die wichtigsten Ansprechpersonen am Fachbereich finden Sie ab **Seite 38**.

Darüber hinaus bietet Ihnen der Studierendenkompass einen Überblick zu den Beratungsstellen und Informationen zum Campusleben:

**[www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium/service-beratung/studierenden-kompass.html](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium/service-beratung/studierenden-kompass.html)**

Auch der „Wegweiser für Erstsemester“ der Universität enthält eine Reihe von Anlaufstellen und Angeboten der Universität, etwa dem Hochschulsport. Sie erhalten ihn bei der Abholung Ihrer Goethe-Card.



## Bei OLAT anmelden

Unterlagen zu vielen Vorlesungen (z.B. Skripte und Übungsaufgaben) finden Sie auf der Lernplattform OLAT: **olat.server.uni-frankfurt.de**

Dort loggen Sie sich mit Ihrem HRZ-Account ein. Unter der Rubrik „OLAT-Schnellstart-Links“ finden Sie das Stichwort „Katalog“. Hier klicken Sie sich wie im Vorlesungsverzeichnis zu Ihren Veranstaltungen durch und schreiben sich in die OLAT-Kurse ein.

Wie Sie sich in einen Kurs einschreiben sowie ein Handbuch und weitere hilfreiche Informationen finden Sie unter der Registerkarte „Anleitungen“.



## Vorlesungsunterlagen besorgen

Skripte (Unterlagen, die Ihnen die Lehrenden bereitstellen) helfen Ihnen, die Vorlesungen nachzubereiten. Übungsaufgaben sollen Sie dazu anregen, sich aktiv mit dem Stoff auseinanderzusetzen. Oft werden auch zusätzliche Materialien wie Formelsammlungen angeboten. Die meisten Unterlagen finden sich auf der Lernplattform OLAT.



## Zu den Prüfungen anmelden

Die Prüfungen finden in der Regel in den ersten beiden Wochen der vorlesungsfreien Zeit statt.

Um an den Prüfungen teilnehmen zu dürfen, müssen Sie sich **jedes Semester und für jede einzelne Prüfung innerhalb einer festgesetzten Frist** anmelden.

Die Anmeldung erfolgt online über QIS/LSF. Fristen und Anmeldebedingungen finden Sie für jedes Modul im Vorlesungsverzeichnis. Bei Problemen wenden Sie sich bitte direkt an das Prüfungsamt Wirtschaftswissenschaften.

Es gibt keine Abschlussprüfung am Ende Ihres Studiums. Die Summe der Modulprüfungen plus Bachelorarbeit bilden die Bachelorprüfung.



## Lerngruppen bilden

Die Erfahrung zeigt, dass Sie leichter durchs Studium kommen werden, wenn Sie sich in Lerngruppen zusammenschließen. Zur Bildung von Lerngruppen können Sie z.B. gleich die persönlichen Kontakte aus der E! Woche aktivieren oder Sie nutzen die Lerngruppenplattform der Fachschaft (S. 36). Eine Lerngruppe sollte aus drei bis sechs Personen bestehen. Wichtige Grundsätze für produktive Lerngruppen finden Sie unter: [goethe.link/Lerngruppen](https://www.goethe-link.de/Lerngruppen)

Für die Arbeit in Ihren Lerngruppen stehen Ihnen unter anderem die Gruppenarbeitsräume in der Bibliothek Recht und Wirtschaft (BRuW, Seite 43) und nach Schließung die Cafeteria Rotunde sowie ein Saal und das Foyer im Anbau Casino zur Verfügung.

Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auf der Website des Studentenwerks:

[www.studentenwerkfrankfurt.de/essen-trinken/einrichtungen/goethe-universitaet/](http://www.studentenwerkfrankfurt.de/essen-trinken/einrichtungen/goethe-universitaet/)



## An einer Bibliotheksführung teilnehmen

Die Bibliothek Recht und Wirtschaft (BRuW) stellt die Literatur für die Fachbereiche Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften zur Verfügung und ist ein gern genutzter Lernort. (S. 43)

Regelmäßig werden Führungen und Schulungen angeboten. Termine und Online Einführungen finden Sie hier:

[www.ub.uni-frankfurt.de/benutzung/literatursuche.html](http://www.ub.uni-frankfurt.de/benutzung/literatursuche.html)



## Über studentische Initiativen informieren

Studentische Initiativen beleben Ihre Studienzeit und bieten Ihnen Gelegenheit, sich zu engagieren und mit anderen Studierenden auszutauschen.

Ab S. 33 finden Sie eine Übersicht der studentischen Initiativen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften.





## Über Finanzierungsmöglichkeiten informieren

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, wie Sie Ihr Studium finanzieren können, z. B. durch BAföG, über Stipendien oder durch Nebenjobs.

Aktuelle Stellenausschreibungen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften für studentische Hilfskräfte (Hiwis) finden Sie auf folgender Website:

**[www.wiwi.uni-frankfurt.de/hiwi-jobs](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/hiwi-jobs)**

Informationen zum Bafög erhalten Sie beim Studentenwerk:

**[www.studentenwerkfrankfurt.de/bafog-finanzierung/bafog/](http://www.studentenwerkfrankfurt.de/bafog-finanzierung/bafog/)**

Informationen zu Stipendien finden Sie unter:

**[stipendien.uni-frankfurt.de/](http://stipendien.uni-frankfurt.de/)**



## Beim Career Service über Angebote informieren

Der Career Service unterstützt Studierende dabei, sich frühzeitig mit Fragen der Karriereentwicklung und Berufswahl auseinanderzusetzen und hilft, den Übergang in das Berufsleben zu begleiten.

Dazu bietet der Career Service individuelle Beratung und (Online-)Workshops zu unterschiedlichen Themen an.

**[www.career.uni-frankfurt.de](http://www.career.uni-frankfurt.de)**



## Beratungswegweiser lesen

Der Beratungswegweiser enthält wichtige Hinweise und gibt weitere Tipps rund um das Studium.

**<https://www.uni-frankfurt.de/100631606.pdf>**

### Für Internationale Studierende

- Orientierungsveranstaltung des International Office besuchen  
**[www.uni-frankfurt.de/62668001/Orientierungsprogramm](http://www.uni-frankfurt.de/62668001/Orientierungsprogramm)**
- Tutorien für Internationals belegen
- Bei Problemen frühzeitig die Studienfachberatung aufsuchen

## TERMINÜBERSICHT (ohne Prüfungen)

26. – 28.09.2022	Einführungswoche (E! Woche)
04. – 13.10.2022	Mathematik-Vorkurs
13.10.2022	UNISTART-Begrüßungsveranstaltung
17.10.2022	Vorlesungsbeginn Wintersemester 2022/23
ab 08.11.2022	Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“ (siehe S. 31)
18.11.2022	DIES ACADEMICUS
23.11.2022	Dean’s List Ehrung & Business Talk
10.02.2023	Vorlesungsende Wintersemester 2022/23
10.03.2023	Bachelor-Graduierungsfeier
11.04.2023	Vorlesungsbeginn Sommersemester 2023

## DIES ACADEMICUS

Die Festveranstaltung Dies academicus möchte Einblicke in die vielfältigen Aktivitäten am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften geben. Die Begrüßung neuer Professorinnen und Professoren, Ehrungen und Auszeichnungen in Forschung und Lehre sowie für interessante studentische Projekte sind weitere wichtige Bestandteile dieses besonderen Tages.

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/dies-academicus](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/dies-academicus)



## DAS BACHELORSTUDIUM (Vollzeitstudium)

ABLAUF DES STUDIUMS		
<b>DREI WOCHEN VOR VORLESUNGSBEGINN</b>	Einführungswoche und Mathematik-Vorkurs	
ORIENTIERUNGSABSCHNITT		
<b>1. + 2. SEMESTER</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 9 Orientierungsmodule in maximal 3 Semestern</li> <li>• Mathematische, statistische, volks- und betriebswirtschaftliche sowie wirtschaftspädagogische Grundlagen</li> </ul>	
QUALIFIZIERUNGSABSCHNITT		
<b>3. + 4. SEMESTER</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 volks- und betriebswirtschaftliche Basismodule</li> <li>• 1 ökonomisches Basismodul (schwerpunktbezogen)</li> <li>• 2 Pflichtmodule in dem gewählten Schwerpunkt Economics – Finance &amp; Accounting – Management</li> <li>• 1 wirtschaftspädagogisches Basismodul</li> <li>• 1 wirtschaftspädagogisches Pflichtmodul inkl. Praktikum</li> </ul>	
<b>5. + 6. SEMESTER</b>	STUDIENRICHTUNG I*	STUDIENRICHTUNG II*
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 Wahlpflichtmodule im Studienschwerpunkt</li> <li>• 1 Pflichtmodul in Wirtschaftspädagogik</li> <li>• 1 Modul in Recht</li> <li>• 1 Optionalmodul (verpflichtend)</li> <li>• 1 Wirtschaftspädagogisches Seminar</li> <li>• Bachelorarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Module im Allgemeinen Fach</li> <li>• 1 Pflichtmodul in Wirtschaftspädagogik</li> <li>• 1 Modul in Recht</li> <li>• 1 Optionalmodul (verpflichtend)</li> <li>• 1 Wirtschaftspädagogisches Seminar</li> <li>• Bachelorarbeit</li> </ul>

\* Bereits vor der Anmeldung zur 1. Prüfung muss im Zulassungsantrag zur Bachelorprüfung die Studienrichtung gewählt werden. Weitere Informationen dazu siehe ab Seite 18.

## ZEITLICHER RAHMEN

### Orientierungsabschnitt

Regelstudienzeit: 2 Fachsemester

Maximale Studiendauer: 3 Fachsemester

### Gesamtes Studium

Regelstudienzeit: 6 Fachsemester

Maximale Studiendauer: 9 Fachsemester

1 Fachsemester: 30 Credit Points (CP) =  
900 Stunden = ca. 40 Stunden pro  
Woche (inklusive Vor- und Nachbe-  
reitung sowie 3 Wochen Urlaub)

1 Credit Point (CP): 30 Arbeitsstunden

## DER ORIENTIERUNGSABSCHNITT (1./2. FS)

1. Fachsemester				
Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>OVWL</b>	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	V, T	3	5
<b>OWIP</b>	Grundlagen der Wirtschaftspädagogik	V, Ü	3	5
<b>OMAT</b>	Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	V, T	6	10
<b>OSTA</b>	Statistik	V, T	6	10

2. Fachsemester				
Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>OMAR</b>	Marketing	V, T	3	5
<b>OFIN</b>	Finanzen 1	V, T	3	5
<b>OPPE</b>	Philosophie, Politik und Wirtschaft	V, T	3	5
<b>OMIK</b>	Mikroökonomik 1	V, T	6	10
<b>OACC</b>	Accounting	V, T	3	5

Abkürzungen: CP = Credit Points, V: Vorlesungsstunden pro Woche, T: Tutoriumsstunden pro Woche, Ü: Übungsstunden pro Woche

- Alle Veranstaltungen des Orientierungsabschnitts finden jedes Semester statt.
- Nicht bestandene Orientierungsmodule (O-Module) können höchstens zweimal wiederholt werden (d.h. maximal 3 Versuche).
- Bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.
- Sobald OMAT, OSTA und weitere O-Module im Umfang von 25 CP bestanden sind (d.h. insgesamt 45 CP), können bereits Basismodule und Wahlpflichtmodule bzw. Module des Allgemeinen Fachs aus dem Qualifizierungsabschnitt belegt werden.
- Die Noten des Orientierungsabschnitts gehen nicht in die Abschlussnote ein (d.h. in die Gesamtnote der Bachelorprüfung). Sie sind aber relevant bei der Bewerbung auf ein Auslandsemester und können bei der Bewerbung für ein Masterstudium sowie für Praktika und Hiwi-Stellen relevant sein.
- Wer nach 3 Fachsemestern den Orientierungsabschnitt nicht erfolgreich abgeschlossen hat, verliert seinen Prüfungsanspruch an der Goethe-Universität und darf diesen Studiengang (und in der Regel den Studiengang Wirtschaftswissenschaften) hier nicht mehr weiterstudieren.
- Für Studierende im 3. Fachsemester werden unter bestimmten Voraussetzungen Wiederholungsprüfungen im selben Semester angeboten.

## DER QUALIFIZIERUNGSABSCHNITT (3.-6. FS)

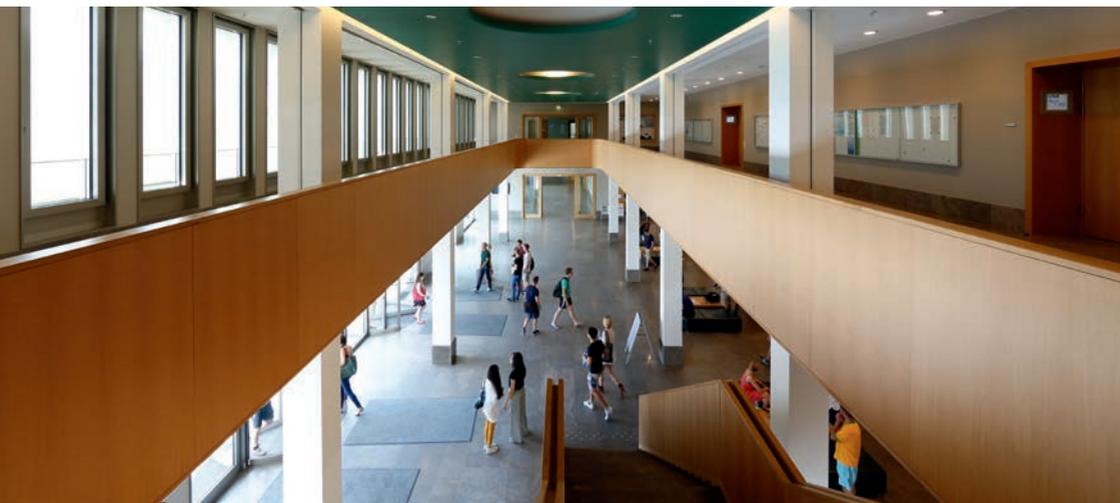
Im Qualifizierungsabschnitt vertiefen Sie Ihre wirtschaftswissenschaftlichen und wirtschaftspädagogischen Kenntnisse. Zudem entscheiden Sie sich für einen Schwerpunkt und belegen je nach gewählter Studienrichtung Wahlpflichtmodule in Ihrem Schwerpunkt oder in einem allgemeinen Fach.

Sie lernen außerdem die Grundlagen der Unterrichtsplanung und -durchführung kennen und werden somit in die Lage versetzt, einzelne Unterrichtsmethoden themen- und situationsgerecht auszuwählen. Zudem erlernen Sie die quantitativen und qualitativen Analysemodelle und Methoden der empirischen Berufsbildungs- und Lernforschung.

Ihre neu erworbenen Kenntnisse wenden Sie im Rahmen eines vierwöchigen Praktikums in einer kaufmännischen Schule oder in einer Aus- oder Weiterbildungsabteilung eines Betriebes an. Die Schule oder den Betrieb wählen Sie selbst aus. Pro Woche müssen Sie 18 Stunden im Unterricht bzw. in der Ausbildungsabteilung hospitieren. Wir empfehlen, möglichst eine Lerngruppe zu begleiten. Sie erhalten dadurch einen besseren Einblick in die Gruppenstruktur und die Prozesse, die dort ablaufen. Ein eigener Unterrichtsversuch bzw. eine eigene Unterweisung wird zwar nicht vorgeschrieben. Wenn Ihnen die Möglichkeit aber angeboten wird, sollten Sie die Chance nutzen.

Schließlich absolvieren Sie Ihr wirtschaftspädagogisches Seminar, das Sie auf die Erstellung der Bachelorarbeit vorbereitet.

Ihr Bachelorstudium müssen Sie innerhalb von 9 Fachsemestern abschließen. Sollten Sie Prüfungen nicht bestehen oder Ihr Studium nicht ordnungsgemäß durchführen können (z.B. wegen Krankheit), wenden Sie sich bitte frühzeitig an die Studienfachberatung (siehe S. 39).



## SCHWERPUNKTE

Zu Beginn des Qualifizierungsabschnitts entscheiden Sie sich, welchen Schwerpunkt Ihr wirtschaftspädagogisches Studium erhalten soll.

Folgende Schwerpunkte stehen zur Auswahl:

- **ECONOMICS** (VWL)
- **FINANCE & ACCOUNTING** (BWL)
- **MANAGEMENT** (BWL)

Je nach gewähltem Schwerpunkt unterscheiden sich die Studienverlaufspläne im 3. und 4. Semester. Die jeweiligen Pläne finden Sie auf dieser und der nächsten Seite. Nicht bestandene Pflichtmodule können maximal zweimal wiederholt werden (d.h. Sie haben maximal 3 Versuche). Der Wechsel des Schwerpunktes ist einmal möglich, solange eine Prüfung noch nicht endgültig nicht bestanden wurde. Ein Schwerpunktwechsel führt zu einer Verlängerung des Studiums, weshalb ein Besuch bei der Studienfachberatung (siehe S. 39) empfohlen wird.

SCHWERPUNKT ECONOMICS				
3. Fachsemester				
Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>BWIP</b>	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	V, Ü, M	4	6
<b>BOEE</b>	Ökonometrie Economics	V, Ü, M	4	6
<b>BMGT</b>	Management 1	V, Ü, M	4	6
<b>BMAK</b>	Makroökonomik 1	V, Ü, M	7	12

4. Fachsemester				
Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>BWIN</b>	Wirtschaftsinformatik 1	V, Ü, M	4	6
<b>BACC</b>	Accounting 1	V, Ü, M	4	6
<b>BFIN</b>	Finanzen 2	V, Ü, M	4	6
<b>PMIK</b>	Mikroökonomik 2	V, Ü, M	4	6
<b>PMAK</b>	Makroökonomik 2	V, Ü, M	4	6
<b>PKUM</b>	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Teil 1)	Ü	2	

Abkürzungen: CP = Credit Points, V: Vorlesungsstunden pro Woche, Ü: Übungsstunden pro Woche, M: Mentoriumsstunden pro Woche, S: Seminarstunden pro Woche

- PMIK und PMAK dürfen erst belegt werden, wenn der Orientierungsabschnitt bestanden ist. Empfohlene Vorkenntnisse: BMAK
- PKUM darf erst belegt werden, wenn der Orientierungsabschnitt bestanden ist. Empfohlene Vorkenntnisse: BWIP

## SCHWERPUNKT FINANCE & ACCOUNTING

### 3. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>BWIP</b>	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	V, Ü, M	4	6
<b>BACC</b>	Accounting 1	V, Ü, M	4	6
<b>BOEF</b>	Ökonometrie Finance	V, Ü, M	4	6
<b>BFIN</b>	Finanzen 2	V, Ü, M	4	6
<b>BWIN</b>	Wirtschaftsinformatik 1	V, Ü, M	4	6

### 4. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>BMGT</b>	Management 1	V, Ü, M	4	6
<b>BMAK</b>	Makroökonomik 1	V, Ü, M	7	12
<b>PFIN</b>	Finanzen 3	V, Ü, M	4	6
<b>PACC</b>	Accounting 2	V, Ü, M	4	6
<b>PKUM</b>	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Teil 1)	Ü	2	

- PFIN und PACC dürfen erst belegt werden, wenn der Orientierungsabschnitt bestanden ist. Empfohlene Vorkenntnisse: BFIN und BACC
- PKUM darf erst belegt werden, wenn der Orientierungsabschnitt bestanden ist. Empfohlene Vorkenntnisse: BWIP

## SCHWERPUNKT MANAGEMENT

### 3. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>BWIP</b>	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	V, Ü, M	4	6
<b>BACC</b>	Accounting 1	V, Ü, M	4	6
<b>BOEM</b>	Ökonometrie Management	V, Ü, M	4	6
<b>BMGT</b>	Management 1	V, Ü, M	4	6
<b>BWIN</b>	Wirtschaftsinformatik 1	V, Ü, M	4	6

### 4. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>BFIN</b>	Finanzen 2	V, Ü, M	4	6
<b>BMAK</b>	Makroökonomik 1	V, Ü, M	7	12
<b>PMGT</b>	Management 2	V, Ü, M	4	6
<b>PWIN</b>	Wirtschaftsinformatik 2	V, Ü, M	4	6
<b>PKUM</b>	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Teil 1)	Ü	2	

- PMGT und PWIN dürfen erst belegt werden, wenn der Orientierungsabschnitt bestanden ist. Empfohlene Vorkenntnisse: BMGT für PMGT und BWIN für PWIN
- PKUM darf erst belegt werden, wenn der Orientierungsabschnitt bestanden ist. Empfohlene Vorkenntnisse: BWIP

## STUDIENRICHTUNGEN

Im ersten Semester entscheiden Sie sich beim Ausfüllen des Antrags auf Zulassung zur Bachelorprüfung bereits für eine Studienrichtung. Beide Studienrichtungen sind berufsqualifizierend und bilden die Grundlage für ein Masterstudium der Wirtschaftspädagogik. Die Studienrichtung kann spätestens im fünften Semester auf Antrag einmal gewechselt werden, wenn in der ursprünglich gewählten Studienrichtung die Prüfung noch nicht endgültig nicht bestanden wurde.

**STUDIENRICHTUNG I** vertieft den gewählten wirtschaftswissenschaftlichen Studienswerpunkt durch Wahlpflichtmodule.

In **STUDIENRICHTUNG II** wählen Sie ein allgemeines Fach. Zur Auswahl stehen:

- Deutsch
- Englisch
- Evangelische Religion
- Französisch
- Katholische Religion
- Mathematik
- Spanisch
- Sport

Weitere Informationen zu den allgemeinen Fächer finden Sie unter:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/allgemeine-faecher](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/allgemeine-faecher)

Wenn Sie sich für eine Sprache (Englisch, Französisch oder Spanisch) als allgemeines Fach entscheiden, müssen Sie im Vorfeld einen Qualifying Test absolvieren. Zu diesem Test melden Sie sich auf der Website der Wirtschaftssprachen an:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/international/wirtschaftssprachen/anmeldung.html](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/international/wirtschaftssprachen/anmeldung.html)

Bitte beachten Sie unbedingt die Fristen!

Wenn Sie das Lehramt an beruflichen Schulen in Hessen anstreben, empfehlen wir Ihnen dringend bereits im Bachelorstudium die Studienrichtung II zu absolvieren.

Je nach gewählter Studienrichtung unterscheiden sich die Studienverlaufspläne des 5. und 6. Fachsemesters. Sie finden die jeweiligen Pläne auf den folgenden Seiten.

## STUDIENRICHTUNG I (SCHWERPUNKT ECONOMICS)

## 5. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>SEMW</b>	Pflichtmodul wirtschaftspädagogisches Seminar	S	2	7
<b>PWIP</b>	Ansätze und Methoden der quantitativen und qualitativen Berufsbildungsforschung	V, Ü	3	7
<b>WPME</b>	Wahlpflichtmodul Economics	V/S	4	6
<b>PKUM</b>	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Teil 2)	Prakt.		5
<b>OREC</b>	Recht für Wirtschaftswissenschaften	V, T	3	5

## 6. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>WPME</b>	Wahlpflichtmodul Economics	V/S	4	6
<b>WPME</b>	Wahlpflichtmodul Economics	V/S	4	6
<b>WPMO</b>	Optionalmodul			6
<b>BAA</b>	Bachelorarbeit			12

- Nicht bestandene Modulprüfungen von Pflichtmodulen können höchstens zweimal, von Wahlpflichtmodulen höchstens einmal wiederholt werden.
- Voraussetzung für SEMW: Erfolgreiche Absolvierung des Orientierungsabschnittes und Erbringung von 18 CP aus Basismodulen. Empfohlene Vorkenntnisse: Inhalte der OWIP und BWIP, methodische Kenntnisse aus dem Mentorium in BWIP.
- Zur Anmeldung der Bachelorarbeit müssen der Orientierungsabschnitt und folgende Module bestanden sein: alle Basismodule, die zwei Pflichtmodule des Schwerpunkts und SEMW.
- Das Optionalmodul können Sie entweder in bestimmten Sprachkursen, in bestimmten Modulen an anderen Fachbereichen oder in Form eines Praktikums in einem Unternehmen absolvieren. Bei letzterem ist unter Umständen zusätzlich eine Ableistung von Versuchspersonenstunden in Forschungsprojekten der Wirtschaftspädagogik nötig.

## STUDIENRICHTUNG I (SCHWERPUNKTE FINANCE &amp; ACCOUNTING / MANAGEMENT)

## 5. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>SEMW</b>	Pflichtmodul wirtschaftspädagogisches Seminar	S	2	7
<b>PWIP</b>	Ansätze und Methoden der quantitativen und qualitativen Berufsbildungsforschung	V, Ü	3	7
<b>WPMF/M</b>	Wahlpflichtmodul Finance & Accounting / Management	V/S	4	6
<b>PKUM</b>	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Teil 2)	Prakt.		5
<b>OREC</b>	Recht für Wirtschaftswissenschaften	V, T	3	5

## 6. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>WPMF/M</b>	Wahlpflichtmodul Finance & Accounting / Management	V/S	4	6
<b>WPMF/M</b>	Wahlpflichtmodul Finance & Accounting / Management	V/S	4	6
<b>WPMO</b>	Optionalmodul			6
<b>BAA</b>	Bachelorarbeit			12

- Nicht bestandene Modulprüfungen von Pflichtmodulen können höchstens zweimal, von Wahlpflichtmodulen höchstens einmal wiederholt werden.
- Voraussetzung für SEMW: Erfolgreiche Absolvierung des Orientierungsabschnittes und Erbringung von 18 CP aus Basismodulen. Empfohlene Vorkenntnisse: Inhalte der OWIP und BWIP, methodische Kenntnisse aus dem Mentorium in BWIP.
- Zur Anmeldung der Bachelorarbeit müssen der Orientierungsabschnitt und folgende Module bestanden sein: alle Basismodule, die zwei Pflichtmodule des Schwerpunkts und SEMW.
- Das Optionalmodul können Sie entweder in bestimmten Sprachkursen, in bestimmten Modulen an anderen Fachbereichen oder in Form eines Praktikums in einem Unternehmen absolvieren. Bei letzterem ist unter Umständen zusätzlich eine Ableistung von Versuchspersonenstunden in Forschungsprojekten der Wirtschaftspädagogik nötig.

## STUDIENRICHTUNG II (ALLE SCHWERPUNKTE)

## 5. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>SEMW</b>	Pflichtmodul wirtschaftspädagogisches Seminar	S	2	7
<b>PWIP</b>	Ansätze und Methoden der quantitativen und qualitativen Berufsbildungsforschung	V, Ü	3	7
	Module aus dem allgemeinen Fach			mind. 12
<b>PKUM</b>	Fragen des Unterrichts und der Unterweisung (Teil 2)	Praktikum		5

## 6. Fachsemester

Akronym	Veranstaltung	Form	Dauer	CP
<b>WPMO</b>	Optionalmodul			4
	Module aus dem allgemeinen Fach			mind. 8
<b>OREC</b>	Recht für Wirtschaftswissenschaften	V, T	3	5
<b>BAA</b>	Bachelorarbeit			12

- Nicht bestandene Modulprüfungen von Pflichtmodulen können höchstens zweimal wiederholt werden.
- Voraussetzung für SEMW: Erfolgreiche Absolvierung des Orientierungsabschnittes und Erbringung von 18 CP aus Basismodulen. Empfohlene Vorkenntnisse: Inhalte der OWIP und BWIP, methodische Kenntnisse aus dem Mentorium in BWIP.
- Zur Anmeldung der Bachelorarbeit müssen der Orientierungsabschnitt und folgende Module bestanden sein: alle Basismodule, die zwei Pflichtmodule des Schwerpunkts und SEMW. Wird die Bachelorarbeit im allgemeinen Fach geschrieben, müssen außerdem in diesem Fach Module im Umfang von 10 CP zuvor erbracht worden sein.
- Das Optionalmodul können Sie entweder in bestimmten Sprachkursen, in bestimmten Modulen an anderen Fachbereichen oder in Form eines Praktikums in einem Unternehmen absolvieren. Bei letzterem ist unter Umständen zusätzlich eine Ableistung von Versuchspersonenstunden in Forschungsprojekten der Wirtschaftspädagogik nötig.



**Interview  
mit  
Ioannis  
Kaladidis**

### **Warum hast Du Dich für den Studiengang Wirtschaftspädagogik mit der Studienrichtung II entschieden?**

Bereits in meiner Ausbildungszeit zum Speditionskaufmann habe ich mich mit dem Gedanken befasst, später in einer Berufsschule zu unterrichten. Ich war bereits zu diesem Zeitpunkt, wie auch jetzt, der Überzeugung, dass es für Lehrpersonen von großem Vorteil ist, zusätzlich zum Fachwissen auch über eine entsprechende berufliche/praktische Erfahrung in dem zu lehrenden Fach zu verfügen. Durch die Berufserfahrung kann eine Lehrkraft auf praxisbezogene Lerninhalte besser eingehen. Dies ist einer der Hauptgründe weswegen ich mich nach knapp zehn Jahren Berufserfahrung für dieses Studium entschied. Der Studiengang bietet nicht nur die Möglichkeit, eine Karriere als Berufsschullehrer zu starten, sondern aufgrund seiner Vielfältigkeit besteht die Möglichkeit eine Karriere in der Wirtschaft (z.B. HR-Management, Recruiting) einzuschlagen. Der Studiengang bietet demnach eine entsprechende Flexibilität während und nach dem Studium.

### **Welche Rolle spielte das Praktikum in Deinem Studium?**

Das Praktikum im Bachelor ist fester Bestandteil des Studiums. Es soll dazu dienen, einen ersten Einblick in den Arbeitsalltag einer Lehrkraft zu erlangen. Für mich persönlich spielte es demnach eine große Rolle, weil ich dadurch das erste Mal die Chance erhielt, den Unterricht aus der Perspektive einer Lehrperson zu erleben.

### **Welche Perspektiven haben sich Dir durch das Praktikum eröffnet?**

Durch meine Zeit im Praktikum konnte ich einige Kontakte zu Lehrkräften knüpfen. Diese ermöglichten mir einen wertvollen Austausch. Ich gewann durch die Gespräche und Unterrichtsbe-

suche einen immer besseren Einblick in deren Berufsalltag. Den größten Nutzen aus meiner Zeit im Praktikum brachten mir die Gespräche, bei denen es um die Zeit nach dem Studium ging, also konkret gesagt, das Referendariat und die anschließenden Einstellungschancen. Durch das Praktikum war es einfacher, eine Referendariatsstelle an dieser Schule zu bekommen.

### **Wie sah der Arbeitsalltag im Praktikum aus?**

Mein Arbeitsalltag begann jeden Morgen zur ersten Unterrichtsstunde um acht Uhr. Der Unterrichtsbesuch wurde jeweils mit der Lehrperson einen Tag vorher abgesprochen. Wir haben uns vorab im Lehrerzimmer getroffen, um gemeinsam zum Klassenraum zu gehen. Zu Beginn der Stunde habe ich mich immer kurz der Klasse vorgestellt, sofern dies nicht bereits in einer vorherigen Hospitation stattgefunden hat. Bei einigen Klassen habe ich mich nach Rücksprache mit der jeweiligen Lehrkraft aktiv in das Unterrichtsgeschehen einbringen können. Bei anderen habe ich den Unterricht beobachtet und Notizen zum Geschehen und Ablauf gemacht.

Leider ergab sich aufgrund der Corona-Pandemie bedingten, kurzen Hospitationszeit nicht die Gelegenheit, selbst eine Unterrichtsstunde zu halten.

### **Welche im Studium erworbenen Kenntnisse haben Dir bei der Arbeit im Praktikum geholfen?**

Kenntnisse aus den Bereichen Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesens und Zivilrecht waren bei meiner Arbeit im Praktikum hilfreich. Die erworbenen Kenntnisse konnte ich anwenden, wenn Schüler und Schülerinnen mit Fragen auf mich zukamen. Ebenfalls sehr hilfreich waren meine Erfahrungen aus meinem Berufsleben. Durch den praktischen Bezug zu den jeweiligen Themen hatte ich ein besseres Verständnis zum Inhalt. Ich konnte bei inhaltlichen Fragen, seitens der Schülerrinnen und Schüler, auf Beispiele aus meinem Arbeitsalltag zurückgreifen.

### **Und umgekehrt? Konntest Du aus dem Praktikum Impulse für Dein Studium mitnehmen?**

Impulse für das Studium konnte ich insofern mitnehmen, als dass ich durch meine Hospitationszeit in meinem Vorhaben Berufsschullehrer zu werden, bestärkt wurde. Die Erfahrung, die ich sammeln konnte, lässt mich mit Freude auf die nächste Möglichkeit blicken, in der ich hospitieren oder sogar selbst unterrichten darf.

## FORSCHUNGSMODULE

### PFLICHTMODUL WIRTSCHAFTSPÄDAGOGISCHES SEMINAR (5. FS, 7 CP)

Anhand eines wirtschaftspädagogischen Themas wird das wissenschaftliche Arbeiten erlernt, das zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit dient. Voraussetzung für das Seminar ist die erfolgreiche Absolvierung des Orientierungsabschnittes und Erbringung von 18 CP aus Basismodulen. Empfohlen werden die Inhalte der OWIP, BWIP und die methodischen Kenntnisse aus dem Mentorium der BWIP.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Hausarbeit (ca. 15 Seiten, 6-8 Wochen veranstaltungsbegleitende Bearbeitungszeit). Die Note der Studienleistung (Referat) geht – wenn die Hausarbeit bestanden wurde – vorbehaltlich einer Verbesserung der Note (Bonusregelung) mit 25 % in die Note ein. Ansonsten gilt nur die Note der Hausarbeit.

Im Vorlesungsverzeichnis finden Sie unter der Kategorie „Seminare“ alle Seminare, die Ihnen zur Auswahl stehen. Die Teilnehmerzahl für Seminare ist beschränkt.

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt über ein zweistufiges Belegungs- und Anmeldeverfahren, das einen Login mit dem HRZ-Account und iTAN-Nummer erfordert. Geltende Fristen und Einzelheiten zum Vorgehen finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung im Vorlesungsverzeichnis unter: <https://qis.server.uni-frankfurt.de>

### PFLICHTMODUL BACHELORARBEIT (6. FS, 12 CP)

Die Bachelorarbeit ist ein Forschungsmodul zu einem wissenschaftlichen Thema aus dem Schwerpunkt der Wirtschaftspädagogik, der Wirtschaftswissenschaften oder des gewählten allgemeinen Fachs. Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt in der Regel 9 Wochen. Die Bachelorarbeit kann nur angemeldet werden, wenn die Voraussetzungen gemäß §35 (4) der Prüfungsordnung erfüllt sind. Die Bachelorarbeit muss nicht im gewählten Schwerpunkt absolviert werden. Im Vorlesungsverzeichnis finden Sie unter der Kategorie „Bachelorarbeiten“ alle Professuren, die Ihnen in den Bereichen Wirtschaftspädagogik und Wirtschaftswissenschaften zur Auswahl stehen. Die maximale Teilnehmerzahl pro Professur ist beschränkt.

Über ein Belegungsverfahren können Sie sich einen Platz zur Betreuung der Bachelorarbeit bei einer Professur in den o.g. Bereichen sichern. Geltende Fristen und eine Anleitung zum Belegungsverfahren finden Sie in der Veranstaltungsbeschreibung „Bachelorarbeitsplatzvergabe“ im Vorlesungsverzeichnis unter:

<https://qis.server.uni-frankfurt.de>

Die Auswahl im Bereich der allgemeinen Fächer erfragen Sie bei den jeweiligen Professuren.

Bitte beachten Sie unbedingt das vom Prüfungsamt bereitgestellte „Merkblatt zur Durchführung der Bachelorarbeit“ unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/downloads](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/downloads)



## WIRTSCHAFTSSPRACHEN

Die Wirtschaftssprachkurse eignen sich optimal zur Vorbereitung auf einen Studienaufenthalt im Ausland, für die Vorbereitung auf Module, die im Bachelorstudium in einer Fremdsprache unterrichtet werden und die von Ihnen besucht werden müssen (z.B. Makroökonomie in Englisch) bzw. besucht werden können (z.B. Wahlpflichtmodule Niveau C1 in Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsfranzösisch und Wirtschaftsspanisch) sowie für die Vorbereitung auf eine internationale Karriere. Die vergebenen Sprachzertifikate mit Angabe des Sprachniveaus gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens werden zudem bei Bewerbungen Anerkennung finden. Die Kurse sind kostenpflichtig (90 € oder 165 € für 13 bzw. 26 Doppelstunden).

### Angeboten werden folgende Sprachen:

**Englisch** (4 Stufen – von B1 bis C1), **Französisch** (4 Stufen – von B1 bis C1), **Spanisch** (3 Stufen – von A2 bis C1), **Chinesisch** (4 Stufen ab Anfänger ohne Vorkenntnisse) sowie **Japanisch** (im Rahmen des Kurses „Interkulturelle Kompetenz Japan“, 3 Stufen ab Anfänger ohne Vorkenntnisse).

Die **Anmeldung zu den Sprachkursen** ist **nur online** möglich und wird für das kommende Wintersemester am **Donnerstag, 29.09.2022** freigeschaltet. Da pro Kurs nur 20 Teilnehmende zugelassen werden, ist eine rechtzeitige Anmeldung Voraussetzung.

Mit einem Einstufungstest auf der OLAT-Lernplattform können Sie Ihre Sprachkenntnisse in Englisch, Französisch und Spanisch überprüfen.

Informationen zur Anmeldung, die Einstufungstests, den Link zum Anmeldeformular sowie FAQs finden Sie unter:

[www.wivi.uni-frankfurt.de/international/wirtschaftssprachen](http://www.wivi.uni-frankfurt.de/international/wirtschaftssprachen)

Allgemeine Sprachkurse werden vom **Sprachenzentrum der Goethe-Universität** angeboten. Hier können Studierende aus allen Fachbereichen Sprachkurse in vielen Fremdsprachen besuchen (sowohl semesterbegleitend als auch in der vorlesungsfreien Zeit). Weitere Informationen hierzu gibt es unter:

[www.uni-frankfurt.de/43662553/Fremdsprachen](http://www.uni-frankfurt.de/43662553/Fremdsprachen)

## AUSLANDSSEMESTER

### 1. Mit dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ins Ausland

Wann muss man mit der Planung eines Auslandssemesters beginnen?

Bitte informieren Sie sich bereits bei Aufnahme des Studiums über die Bewerbungsvoraussetzungen. Das Auslandsbüro bietet eine Informationsveranstaltung zum Auslandsstudium an, in der Sie alles zu diesem Thema erfahren.

#### Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?

Für eine qualifizierte Bewerbung für ein Auslandssemester ist u.a. ein Sprachnachweis der Unterrichtssprache des Gastlandes bis zum Bewerbungsende vorzulegen. Dieser muss mindestens das Niveau B.2 gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens bescheinigen, es sei denn, Sie bewerben sich für eine Universität in Frankreich oder Spanien. Dort wird z.T. nur das Niveau B1, z.T. aber auch B2 verlangt. Gegebenenfalls sind für die Bewerbung auch andere Tests, wie z.B. TOEFL oder IELTS, abzulegen. Informationen hierzu finden Sie in der Programmausschreibung für die jeweilige Hochschule unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/austauschprogramme](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/austauschprogramme). Neben den Noten (70%) und dem Abschluss des Orientierungsabschnittes in zwei Semestern sind ehrenamtliches soziales Engagement und Motivation (30%) entscheidend bei der Studienplatzvergabe.

#### Wann gehe ich ins Ausland?

Der Studienaufenthalt im Ausland findet während des 5. Semesters statt.

#### Wie erfolgt die Anerkennung der im Ausland erbrachten Prüfungsleistungen?

Für die Anerkennung von Prüfungsleistungen der Partnerhochschulen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften gibt es ein vereinfachtes Anrechnungsverfahren. Im Rahmen dieses Verfahrens werden Lehrveranstaltungen des Wahlpflichtbereichs sehr flexibel anerkannt. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die Anerkennung der ausländischen Prüfungsleistungen auf den Internetseiten des Prüfungsamtes und im Prüfungsamt des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften ([Seite 40](#)), insbesondere wenn Sie über das Global Office der Goethe-Universität oder selbstorganisiert als „Freemover“ ins Ausland gehen.

#### Wann bewerbe ich mich?

Die Bewerbung erfolgt zu Beginn Ihres 3. Semesters (bis Ende Oktober) für den „Austausch weltweit“ oder gegen Ende Ihres 3. Semesters (bis 1. Februar) für das ERASMUS+ Programm.

Weitere Informationen zum Auslandssemester, zu den Partnerhochschulen, den Austauschprogrammen und den Teilnahmebedingungen finden Sie unter:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/studieren-im-ausland](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studieren-im-ausland)

oder erhalten Sie von den Mitarbeiter\*innen des Auslandsbüros:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/auslandsbuero](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/auslandsbuero)

## 2. Mit der Goethe-Universität ins Ausland

Studierende aller Fachbereiche können sich auf die Austauschprogramme des **Global Office** der Goethe-Universität bewerben. Austauschplätze werden insbesondere für ein Studium in den USA, Kanada und in Asien angeboten. Die Ausschreibung der Studienplätze, Bewerbungs- und Auswahlverfahren sowie die Beratung zu den Programmen erfolgt über das Global Office.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.uni-frankfurt.de/38298490/studyabroad](http://www.uni-frankfurt.de/38298490/studyabroad)

Sie können sich auch über die Organisation eines Auslandspraktikums im Global Office der Goethe-Universität informieren. Hinweise dazu finden Sie unter:

[www.uni-frankfurt.de/38298690/internships](http://www.uni-frankfurt.de/38298690/internships)

## EXISTENZGRÜNDUNG

Sie möchten Ihr eigenes Unternehmen gründen? Dann finden Sie bei diesen beiden Einrichtungen Unterstützung und Beratung:

Unibator: [www.goetheunibator.de](http://www.goetheunibator.de)

Social Impact Lab Frankfurt: [frankfurt.socialimpactlab.eu](http://frankfurt.socialimpactlab.eu)

## HIWI-JOBS

Hervorragende Möglichkeiten für einen Einblick in die akademische Arbeitswelt mit abwechslungsreichen und herausfordernden Tätigkeiten bietet auch der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften selbst: Aktuelle Stellenausschreibungen für studentische Hilfskräfte (Hiwis) und Stellen für Tutoren finden Sie unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/hiwi-jobs](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/hiwi-jobs)

## DEAN'S LIST

Die „Dean's List“ ist eine Auszeichnung des Dekans für sehr gute Studienleistungen. Diese wird jedes Semester in einem feierlichen Rahmen an die besten Studierenden des Fachbereichs vergeben. Neben der Dean's List-Urkunde erhalten die Studierenden Unternehmensangebote, Einladungen zu Workshops und Veranstaltungen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/deanslist](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/deanslist)

## PRAKTIKUM

### Warum ist ein Praktikum wichtig?

Ein Praktikum kann den Weg in den Berufseinstieg vorbereiten, denn viele Praktikant\*innen arbeiten im Anschluss an ihr Praktikum im Unternehmen weiter als Werkstudent\*innen bis zu ihrem Studienabschluss. Manchen Studierenden bietet das Unternehmen nach Studierende daraufhin sogar eine Festanstellung an (siehe Interview auf S. 3). Zudem bietet ein Praktikum natürlich die Möglichkeit herauszufinden, ob der Tätigkeitsbereich oder auch das Unternehmen zu einem selbst passt.

### Was sagt die Prüfungsordnung?

Laut Prüfungsordnung § 8 (3) wird eine berufspraktische Tätigkeit von mindestens dreimonatiger Dauer vor und/oder während des Studiums empfohlen. Allerdings handelt es sich hierbei nicht um ein Pflichtpraktikum.

### Wann ist der richtige Zeitpunkt für ein Praktikum?

In der Regel legen die meisten Unternehmen darauf Wert, dass Sie den Orientierungsabschnitt abgeschlossen und vielleicht auch schon Ihren Schwerpunkt gewählt haben.

### Wo finde ich Stellenangebote für Praktika?

Neben den gängigen Suchportalen finden Sie Informationen zu Praktikumsangeboten auf den Seiten der jeweiligen Unternehmen (siehe Interview auf S. 3), aber auch die Goethe-Universität Frankfurt hat ein eigenes Stellenportal, in dem Sie nach Praktika recherchieren können: [www.stellenportal-uni-frankfurt.de](http://www.stellenportal-uni-frankfurt.de)

Anregungen für ein Praktikum gibt Ihnen zudem unsere Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“, die jedes Wintersemester stattfindet (S. 31).

### Wo kann ich Unterstützung bei der Suche und der Bewerbung erhalten?

Tipps zur Praktikumsuche gibt es bei dem Career Service der Goethe-Universität unter: [https://www.uni-frankfurt.de/95993364/Stellen\\_und\\_Praktika\\_finden](https://www.uni-frankfurt.de/95993364/Stellen_und_Praktika_finden)

Fragen zu Bewerbungsunterlagen beantwortet ebenfalls der Career Service:

<https://www.uni-frankfurt.de/95924626/Bewerbungsunterlagen>

Der Career Service unterstützt Studierende außerdem bei Fragen zur Berufswahl und bietet individuelle Beratung, Jobvermittlung, ein Stellenportal und Workshops an.

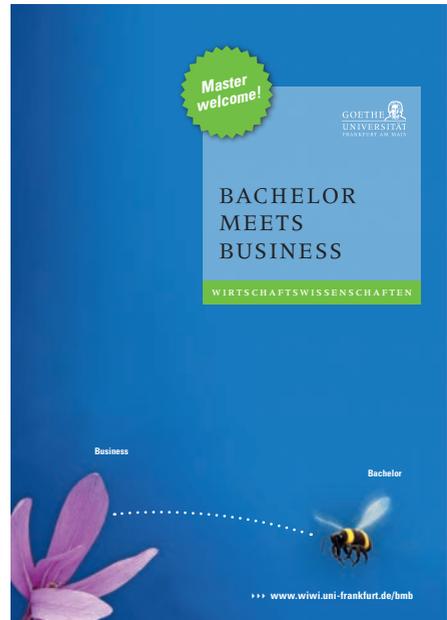
Weitere Informationen unter: [www.career.uni-frankfurt.de](http://www.career.uni-frankfurt.de) und [www.stellenportal-uni-frankfurt.de](http://www.stellenportal-uni-frankfurt.de)

Für ein Praktikumssemester ist es möglich, ein Urlaubssemester beim Studierendensekretariat zu beantragen. Hinweise hierzu unter: <https://www.uni-frankfurt.de/94430432/Beurlaubung>  
Wir empfehlen Ihnen vor Beantragung eines Urlaubssemesters die Studienfachberatung aufzusuchen.

## BACHELOR MEETS BUSINESS

Welchen Schwerpunkt soll ich wählen? In welcher Branche absolviere ich ein Praktikum? Welche Berufsperspektiven eröffnen sich für mich mit dem Bachelorabschluss?

Antworten auf diese und andere Fragen bietet die in jedem Wintersemester angebotene Veranstaltungsreihe „Bachelor meets Business“ (BmB). Sie gibt Studierenden die Möglichkeit, Kontakte zu namhaften Arbeitgebern zu knüpfen. Im Wintersemester 2022/23 bieten wir die Veranstaltungsserie als hybride Veranstaltungsreihe an. Dieses beginnt mit einer Online-Unternehmenspräsentation, in der die Mitarbeiter\*innen auch auf ihren persönlichen Werdegang eingehen. Danach werden diverse Einstiegsmöglichkeiten erläutert und es können alle Fragen zum Unternehmen, Praktika und Karrieresprung nach dem Studium gestellt werden. Für persönliche Nachfragen erhalten Sie Kontaktmöglichkeiten von den Unternehmensvertreter\*innen.



An folgenden Terminen im Wintersemester 2022/23 findet „Bachelor meets Business“ statt:

Datum	Unternehmen
08.11.2022	PwC Deutschland
15.11.2022	KPMG - Financial Services
22.11.2022	KfW Bankengruppe
29.11.2022	Deutsche Börse Group
06.12.2022	Taunus Sparkasse

Weitere Informationen finden Sie hier: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/bmb](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/bmb)

Die Veranstaltungen finden entweder online oder in Präsenz statt, jeweils dienstags von 18.15 – ca. 20.15 Uhr. Informationen zur Teilnahme erhalten Sie per Mail, indem Sie sich zur gewünschten Veranstaltungen anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

**Anmeldung ab 01.10.2022 unter:** <https://goethe.link/anmeldung-bmb>



## DURCH EVALUATIONEN DIE LEHRE AKTIV MITGESTALTEN

Ihr Feedback zu unseren Lehrveranstaltungen ist ein wichtiger Beitrag zur Qualitätssicherung unseres Lehrangebotes. Zum Ende des Semesters werden Sie daher gebeten, Ihre Eindrücke in der Lehrevaluation zu schildern. Ihre Antworten werden, natürlich in anonymen Form, an die Lehrenden weitergegeben – sowohl Lob als auch konstruktive Kritik sind sehr hilfreich.

Die Ergebnisse werden zudem von der Abteilung Qualitätsmanagement & Akkreditierung aufbereitet und dem Studiendekan zur Analyse vorgelegt. Außerdem hängen wir die Ergebnisse aller Lehrevaluationen nach dem Semester vor dem Dekanatsflur auf. So können auch Ihre Kommiliton\*innen von Ihren Erfahrungen profitieren.

Die besten Lehrenden werden am Ende des Jahres während unserer Festveranstaltung, dem Dies Academicus, mit einem Preis ausgezeichnet. Eine Liste der Gewinner\*innen der letzten Jahre ist hier zu finden: [www.wivi.uni-frankfurt.de/lehrevaluation](http://www.wivi.uni-frankfurt.de/lehrevaluation)

## QUALITÄTSMANAGEMENT & AKKREDITIERUNG (QMA)

Die Abteilung QMA ist das Datenzentrum des Fachbereichs. Hier werden studien- und forschungsbezogene Daten, z.B. Lehrevaluation, Prüfungen, Publikationen, ausgewertet, auf deren Grundlage die Dekane die strategische Ausrichtung des Fachbereichs festlegen. Die Daten werden zudem im externen Berichtswesen, vor allem zu Akkreditierungszwecken, verwendet. Alle Studiengänge des Fachbereichs sind durch die Goethe-Universität akkreditiert, d.h. die gesetzlichen Mindeststandards werden eingehalten. Zudem ist der Fachbereich durch die prestigeträchtige Organisation AACSB akkreditiert, die uns eine herausragende Stellung in der deutschen Hochschullandschaft attestiert.

Darüber hinaus engagiert sich die Abteilung für Gleichstellung und Maßnahmen zur Steigerung der Diversität am Fachbereich. Die vielfältigen Aktivitäten des Fachbereichs werden dazu überwacht und im sogenannten Gender & Diversity Action Plan (GEDAP) evaluiert, der auch auf unserer zentralen Website zum Thema Gender & Diversity veröffentlicht wird: [www.wivi.uni-frankfurt.de/diversity](http://www.wivi.uni-frankfurt.de/diversity)

## STUDENTISCHE INITIATIVEN

Vielseitige studentische Initiativen beleben Ihre Studienzeit und bieten Ihnen die Gelegenheit, sich zu engagieren und mit anderen Studierenden auszutauschen. Ehrenamtlich tätige Studierende profitieren in vielerlei Hinsicht für den späteren Berufseinstieg. Sie trainieren wichtige Soft Skills, indem sie Projekte managen, Teams leiten, Besprechungen moderieren, Verhandlungen führen und Konflikte lösen. Darüber hinaus tragen die Initiativen mit Ihrer Arbeit auch zur Verbesserung der Lehr- und Lernbedingungen am Fachbereich bei.

Eine Übersicht sowie alle Kontaktdaten finden sich unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/initiativen](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/initiativen)

**Die Fachschaft Wirtschaftswissenschaften** besteht aus gewählten und nicht gewählten Studierenden des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften und vertritt in verschiedenen Ausschüssen und Gremien die studentischen Interessen. Mehr zur Arbeit ab [Seite 36](#).

**180 Degrees Consulting Frankfurt** ist eine Gruppe hochmotivierter und engagierter Studierender, die sich aus verschiedenen Fachbereichen zusammengefunden haben, um die Goethe-Universität und das Rhein-Main-Gebiet mit der Idee, die Motivation und Talente von Studierenden mit den Bedürfnissen sozialer und gemeinnütziger Organisationen zu verbinden. Bei der Arbeit in der Initiative können deren Mitglieder Beratungserfahrung in einem sozialen Kontext sammeln und ihre Skills einsetzen, um die Zukunft verantwortungsvoll mitzugestalten.

**AIESEC** ist die weltweit größte Studierendenorganisation mit über 80.000 Mitgliedern, die Studierenden die Möglichkeit gibt, sich durch eine Mitgliedschaft oder ein internationales Praktikum fachlich und persönlich weiterzuentwickeln und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. An der Goethe-Universität vermittelt AIESEC seit 1953 Praktika an Stellen in über 130 Ländern weltweit.

**Bachelor meets Business** ist eine Veranstaltungsreihe, die jedes Wintersemester an der Goethe-Universität stattfindet. Sie dient als Kommunikationsplattform für Studierende und Wirtschaftsunternehmen und ermöglicht Kontakte zu namenhaften Arbeitgeber\*innen. Das Organisationsteam der Veranstaltungsreihe startet jeweils im Sommersemester.

Das **WiWir Buddy Program** betreut und unterstützt die Austauschstudierenden unserer weltweiten Partnerhochschulen. Die studentischen Buddys helfen bei vielen Fragen und Problemen und fördern die Integration der Gaststudierenden. Regelmäßig werden Aktivitäten wie Partys, Ausflüge oder Unternehmensbesuche organisiert.

**E! Woche:** Als ehrenamtliche studentische Initiative organisiert die E! Woche jedes Semester die Erstsemester-Einführungstage am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Unter dem Dach der Dekanatsabteilung Studierendenservice sorgt ein studentisches Organisationsteam gemeinsam mit 40 Mentor\*innen für eine hervorragende Betreuung der neuen Studierenden.

**Enactus** („entrepreneurial action by university students“) ist eine internationale Studierendenorganisation, die Unternehmertum mit sozialem Engagement verbindet. Studierende aus verschiedenen Fachbereichen bringen ihr Wissen in gesellschaftsrelevante und nachhaltige Projekte ein und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

**Founders Club Frankfurt** ist ein ehrenamtlich von Studierenden organisierter Verein, der den Gründungsstandort im Rhein-Main-Gebiet für junge gründungswillige, unternehmerisch veranlagte Studierende attraktiver machen möchte. Der Verein bietet mit seinem Netzwerk allen Interessierten die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten in Kontakt zu kommen und versteht sich als erster Anlaufpunkt für Studierende, die sich für Entrepreneurship, Startups, Unternehmertum und die Verwirklichung eigener Ideen interessieren.

**Der Goethe Club** ist ein neutraler, unabhängiger und gemeinnütziger Verein für Wirtschaft, der 2009 in Frankfurt am Main gegründet wurde. Ziel des Vereins ist es, eine kritische sowie plurale Weiterbildung und Anwendung aller wirtschaftlicher Bereiche in theoretischer und praktischer Hinsicht anzubieten. Zusätzlich bietet der Goethe Business & Economics Club kulturelle und soziale Aktivitäten, ein nachhaltiges Alumni-Netzwerk, nationale und internationale Kontakte sowie exklusive Karrierechancen. Der Verein besteht auf folgenden Bereichen: • Goethe Business Club • Goethe Economics Club • Goethe Finance Club • Goethe Investment Lab • Goethe Technology Club

**GREEN finance consulting e.V.** ist die studentische Unternehmensberatung der Goethe-Universität. Es besteht die Möglichkeit, externe Beratungsprojekte für Unternehmen durchzuführen und bei internen Projekten den Verein mitzugestalten. GREEN finance consulting akquiriert Projekte und unterstützt seine Mitglieder bei deren Durchführung durch exklusive Workshops und den Wissensaustausch zwischen engagierten Studierenden.

**impress! e.V.** ist die Rhetorik-Initiative an der Goethe-Universität Frankfurt. Wöchentliche Treffen, Seminare und Workshops stehen Studierenden aus allen Fachbereichen zur Verfügung, um die eigenen kommunikativen Fähigkeiten zu perfektionieren. Die Initiative wird von renommierten Unternehmen, Professor\*innen und Rhetorik-Trainer\*innen aus allen Bereichen der Berufswelt unterstützt.

**INFINITY** Frankfurt am Main ist ein Zusammenschluss von Studierenden, die einen positiven Beitrag zu Wirtschaft und Gesellschaft in Bezug auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz leisten möchten. Durch eigens organisierte Vorträge und Workshops, unter anderem in Kooperation mit Vertreterinnen und Vertretern der Wirtschaft, vermitteln wir methodische Kompetenzen und Wissen in Bezug auf Nachhaltigkeit an interessierte Studierende. Im Rahmen von sozialunternehmerischen Projekten setzen wir eigene Ideen um und entwerfen zukunftsorientierte Lösungsansätze für aktuelle Probleme unserer Gesellschaft.

**Kritische Ökonomik** ist eine Initiative, die Pluralismus und kritisches Denken in der VWL fördern und fördern möchte. Sie setzt sich für eine Umgestaltung der Volkswirtschaftslehre beziehungsweise politischen Ökonomie in der Lehre ein, um den Studierenden verschiedene Ansätze aufzuzeigen und eine kritisch-reflexive Grundhaltung zu fördern. Im Zentrum ihrer Aktivitäten steht der akademische Austausch zwischen Studierenden verschiedener Fachrichtungen.

**MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V.** ist Deutschlands größte studentische Marketinginitiative. Die Initiative bietet den Studierenden die Möglichkeit ihr persönliches Netzwerk im Bereich des Marketings auszubauen und sich selbst weiterzuentwickeln! Sie stellt eine Brücke zwischen Unternehmen und Studierenden dar, indem sie eine Plattform des Austausches schafft.

**ROCK YOUR LIFE!** qualifiziert Studierende als Coaches, die ehrenamtlich Schüler\*innen aus sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Verhältnissen nach einem strukturierten Coachingprozess auf dem Weg in den Beruf begleiten. Ziel der zweijährigen Coaching-Beziehungen ist es, die Schüler\*innen zu unterstützen, ihr individuelles Potential zu entfalten, sie in ihren Fähigkeiten, Talenten und Visionen zu stärken sowie ihre Perspektiven zu erweitern.

**Skyline Investment Club e.V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der 2020 von Studierenden der Goethe-Universität gegründet wurde. Der Club ist weitaus mehr als ein Börsenverein, denn der Schwerpunkt liegt thematisch auf den Bereichen Asset Management und Investment Banking. Die Mitglieder werden durch Workshops von namhaften Unternehmen, bei der Bewerbung für Praktika sowie bei der Vorbereitung auf Interviews weitreichend unterstützt.

**TechAcademy e.V.** macht es sich zum Ziel, die nächsten Digital Leader zu formen. Studierende haben die Möglichkeit, in Programmen Data Science und Web Development Coding Kenntnisse zu erlernen. Neben den regelmäßigen Coding Meetups werden die Studierenden aktiv durch Workshops, Vorträge sowie Unternehmensbesuche bei der Entwicklung und Umsetzung der Projekte unterstützt.



### Ansprechpartner

Wir sind Ansprechpartner in allen Belangen rund ums Studium und das Studierenleben. Bei Fragen schreib uns gerne jederzeit.



### Interessenvertreter

Wir vertreten in verschiedenen Hochschulgremien eure Anliegen. Ziel ist es, die Studienbedingungen am FB02 nachhaltig zu verbessern.



### Netzwerk

Wir bieten allen Studierenden eine Plattform, sich mit Kommiliton\*innen aller Semester bestmöglich zu vernetzen und Kontakte zu knüpfen.

## MACH MIT!

Wir treffen uns jeden Montag digital und in Präsenz um 19:40 Uhr zur offiziellen Fachschaftssitzung, wo wir uns über unirelevante Themen besprechen und unsere nächsten internen und externen Projekte planen. Im Anschluss findet immer ein Get-Together zum Austauschen und Kennenlernen statt. Schreib uns gerne bei Interesse und schau vorbei!



E-Mail:  
[fachschaft@wiwi-frankfurt.de](mailto:fachschaft@wiwi-frankfurt.de)



Instagram:  
<https://www.instagram.com/fswiwigoethe>



Discord:  
<https://discord.com/invite/4Rynx6XKmc>



## Ersti-Kennenlernabende

Weitere Infos folgen auf  
unseren Social-Media-Kanälen!

## Hybride Fachschaftssitzung

Jeden Montag um 19:40 Uhr  
Schreib uns für den Zoom-Link oder schau im  
Fachschaftscafé (RuW 1.127) vorbei!



## Fachschaftsparty

Im regulären Unibetrieb findet mindestens  
einmal im Semester unsere legendäre Fach-  
schaftsparty statt. Freu dich drauf!

## Journal „Der kleine Akademiker“

In der neuen Ausgabe unseres Journals  
bieten wir eine Auswahl an sehr guten  
Bachelor-, Master- und Seminararbeiten zur  
Inspiration an.



**STUDENTGROUPS**



**STUDENTTUTORS**

## StudentGroups & StudentTutors

Mit StudentGroups und StudentTutors bieten  
wir Plattformen an, um Lerngruppen oder  
Nachhilfelehrer zu finden. Klick dich rein!





## STUDIENFACHBERATUNG WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Die Studienfachberatung besteht aus einem Team von studentischen Hilfskräften und drei Studienfachberater\*innen.

### **Unsere Service-Zeiten:**

Die Service-Zeiten finden Sie auf unserer Internetseite:

[www.wivi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung](http://www.wivi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung)

Aufgrund der aktuellen Lage können wir u.U. keine persönlichen Sprechstunden anbieten. Bitte informieren Sie sich auf unseren Websites über die aktuellen Kontaktmöglichkeiten.

### Die Studienfachberatung **Bachelor** berät und unterstützt bei:

- der Studienplanung und -gestaltung
- der Erstellung von persönlichen Stundenplänen
- der Wahl des Studienschwerpunktes
- dem Übergang vom Orientierungs- zum Qualifizierungsabschnitt
- einem Wechsel des Studiengangs oder der Hochschule
- Schwierigkeiten in einzelnen Lehrveranstaltungen
- Nichtbestehen von Prüfungen
- Versäumen der Einführungswoche (E! Woche)
- Fragen zu Beratungsangeboten der Universität (wie z.B. Schreibberatung, Praktikum, psychosoziale Beratung etc.)

#### Studienfachberatung Bachelor:



Christina Sudler



Dr. Till Müller

Die telefonischen und persönlichen Sprechzeiten sowie die Möglichkeit zur Online-Terminvereinbarung finden Sie auf der Website unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung-bachelor](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung-bachelor)

**E-Mail:** [bachelorberatung@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:bachelorberatung@wiwi.uni-frankfurt.de)

#### Adresse:

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften  
(RuW) 1.252 (1. OG)

### Die Studienfachberatung **Wirtschaftspädagogik** berät und unterstützt bei:

- Fragen zu den Inhalten wirtschaftspädagogischer Module
- Fragen zum Praktikum (PWP1)
- Fragen zu den einzelnen Studienrichtungen und den damit verbundenen beruflichen Perspektiven
- Fragen zur Stundenplangestaltung, insbesondere für Studierende mit Studienrichtung II
- Fragen zum allgemeinen Fach (Studienrichtung II)

Bei diesen Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Rico Hermkes (siehe unten).

Zu allen anderen Fragen wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung Wirtschaftswissenschaften (siehe links).

#### Studienberater:



Dr. Rico Hermkes

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**E-Mail:** [studienberatung.wirtschaftspaedagogik@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:studienberatung.wirtschaftspaedagogik@wiwi.uni-frankfurt.de)

#### Website:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung-wipaed](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studienfachberatung-wipaed)

#### Empfehlung:

Kontaktieren Sie uns lieber einmal zu viel als zu wenig und tun Sie dies bitte frühzeitig. Dies gilt insbesondere bei Schwierigkeiten und Problemen! In unserer Beratungstätigkeit gehen wir absolut vertraulich um mit den uns geschilderten Sachverhalten. Die Studienfachberatung ist eine unabhängig arbeitende Anlaufstelle.

## PRÜFUNGSAMT

Das Prüfungsamt verwaltet Ihr Prüfungskonto am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Es ist zuständig für die Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Prüfungsverfahrens nach den Vorschriften der Studien- und Prüfungsordnungen und erfüllt sämtliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Organisation, Durchführung und Anrechnung von Prüfungsleistungen am Fachbereich.

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW),  
Räume 1.204 – 1.210 (1. OG)

Die Sprechzeiten finden Sie unter:

[www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt)

E-Mail: [pruefungsamt@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:pruefungsamt@wiwi.uni-frankfurt.de)

Internet: <https://www.wiwi.uni-frankfurt.de/de/studium/studierende/pruefungsorganisation.html>

## PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Der Prüfungsausschuss sorgt dafür, dass die Bestimmungen der Prüfungsordnung eingehalten werden. An den Prüfungsausschuss können Studierende Anträge stellen, die spätestens eine Woche vor der nächsten Sitzung beim Prüfungsamt eingereicht werden sollen. Vor dem Eingangsbereich des Dekanats finden Sie den Briefkasten des Prüfungsamtes.

Die Sitzungen des Prüfungsausschusses finden in der Regel am ersten oder zweiten Montag eines Monats statt. In der vorlesungsfreien Zeit hat sich eine zweimonatige Sitzungsfolge als ausreichend erwiesen. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Nähere Informationen finden Sie in § 18-19 der Prüfungsordnung sowie unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt)

## STUDIENDEKAN

Der Studiendekan ist Vorsitzender des Prüfungsausschusses. Im Rahmen der Sprechstunde für studienspezifische Anliegen steht eine Vertretung zur Verfügung.

Die Sprechzeiten finden Sie unter: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/pruefungsamt)

## WIRTSCHAFTSSPRACHEN

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW),  
Raum 1.125 und 1.126 (1. OG)

Sprechstunden Wirtschaftssprachen: nach vorheriger Vereinbarung eines Termins

E-Mail: [wis@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:wis@wiwi.uni-frankfurt.de)

Internet: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/international/wirtschaftssprachen](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/international/wirtschaftssprachen)

## AUSLANDSBÜRO

Das Auslandsbüro ist zuständig für den internationalen Studierendenaustausch am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und pflegt Kontakte zu ca. 140 Partneruniversitäten weltweit.

Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften (RuW),  
Räume 1.213, 1.214, 1.242, 1.247 (1. OG)

Sprechstunden des Auslandsbüros (vor Ort oder digital) nach vorheriger Vereinbarung eines Termins per E-Mail: [international@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:international@wiwi.uni-frankfurt.de)

Weitere Informationen zu den Sprechstunden finden Sie hier:

<https://www.wiwi.uni-frankfurt.de/international/studieren-im-ausland/kontakt.html>

E-Mail: [international@wiwi.uni-frankfurt.de](mailto:international@wiwi.uni-frankfurt.de)

Internet: [www.wiwi.uni-frankfurt.de/auslandsbuero](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/auslandsbuero)



## BIBLIOTHEK RECHT UND WIRTSCHAFT (BRUW)

Die Bibliothek Recht und Wirtschaft (BRuW) stellt die Literatur für die Fachbereiche Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften zur Verfügung und ist ein gern genutzter Lernort. Sie befindet sich im Gebäude Rechts- und Wirtschaftswissenschaften im Erd- und Untergeschoss.

Bücher können mit der Goethe-Card an drei Automaten für das Selbstverbuchen ausgeliehen werden. Für die Rückgabe gibt es im Eingangsbereich der Bibliothek einen Rückgabeautomaten.

Neben der gedruckten Literatur bietet die Bibliothek ein breites Angebot an E-Books, Datenbanken u.v.m. an, das größtenteils auch von zu Hause oder unterwegs genutzt werden kann.

Empfehlenswert ist neben der allgemeinen Bibliotheksführung auch das Schulungsangebot der Bibliothek. Kenntnisse einer effektiven Online-Recherche erleichtern das Vor- und Nachbereiten von Vorlesungen und Prüfungsleistungen. Daher legen wir allen Studienanfänger\*innen nahe, an den Einführungsveranstaltungen der Bibliothek teilzunehmen. Dafür gibt es auch ein Online-Angebot.

Nähere Informationen und Termine finden Sie unter:

<https://www.ub.uni-frankfurt.de/benutzung/literatursuche#bruw>

In der Bibliothek stehen Ihnen sowohl 800 frei nutzbare Einzelarbeitsplätze als auch Arbeitsräume für Lerngruppen zur Verfügung. Lebensmittel, mit Ausnahme von Wasser in durchsichtigen Flaschen, sind in der Bibliothek nicht gestattet. Damit eine ruhige Lernatmosphäre gewahrt wird, können Jacken und Taschen eingeschlossen werden. Hierfür stehen Schließfächer, die mit der Goethe-Card verschlossen werden können, zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten der Bibliothek und das Reservierungsportal für die Gruppenarbeitsräume finden Sie unter: [www.ub.uni-frankfurt.de/bruw](http://www.ub.uni-frankfurt.de/bruw)

Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek für Kommunikationszwecke Ihre HRZ-E-Mail-Adresse (@stud.uni-frankfurt.de) verwendet, um Sie zum Beispiel an die Ausleihfrist eines Buches zu erinnern und Sie über abholbereite Medien, Mahnungen, Kontosperrung etc. zu informieren.





**CAMPUS WESTEND**

(in alphabetischer Reihenfolge)

ASiA Campusoffice	6
Casino	7
Casino Anbau	8
DIPf   Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation	23
Forschungsverbund »Normative Ordnungen« (FNO)	20
Gleichstellungsbüro	24
Goethe-Card	18
Goethe Welcome Centre (GWC)	6
Haus der Stille (Interkulturelles Begegnungszentrum)	16
Hörsaalzentrum (HZ)	13
House of Finance (HoF) / Leibniz-Institut SAFE (Sustainable Architecture for Finance in Europe)	9
House of Labour	25
IG-Farben-Haus	1
IG-Farben-Haus, Nebengebäude (NG)	3
Immobilienmanagement-Container (IMM)	17
Kindertagesstätte (Kita)	5
Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBiH-Container)	22
Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie (MPI)	11
Norbert Wollheim Memorial (Gedenkstätte)	2
Präsidium und Administration (PA)	10
Psychologie, Erziehungswissenschaften und Gesellschaftswissenschaften (PEG)	12
Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften (RuW)	14
Seminarhaus	19
Seminarpavillon	21
Studierendenwohnheim der Kirchen (ESG/KHG)	15

- Parken nur für Berechtigte nach vorheriger Anmeldung
- Barrierefreier PKW-Stellplatz
- Mensa/ Gastronomie
- Cafeteria
- Bibliothek
- Treppe
- Schranke
- Eingang

Bus 36/75 Uni Campus Westend

Bus M36/64 Bremer Platz

## „Am besten gefallen mir die offene und kooperative Unternehmenskultur und die Nähe zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft.“



*Esad Berovic hat an der Goethe-Universität einen Bachelorabschluss in der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Finance & Accounting. Im Master hat er sich für Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Accounting, ebenfalls an der Goethe-Universität, entschieden. Im Interview erzählt Esad von seinen Einblicken, die er während des Studiums als Werkstudent bei PwC Deutschland gewinnen konnte.*

**Warum hast du dich für PwC Deutschland entschieden?** Bereits während meiner Ausbildung zum Bankkaufmann stand mein Entschluss fest, im Bereich Controlling und Revision zu arbeiten. Um einen umfangreichen Einblick in die Unternehmenszusammenhänge und Prüfungsprozesse zu erhalten, eignete sich PwC mit seiner Dienstleistungsvielfalt hervorragend. Inzwischen bin ich bei PwC als Associate in der Wirtschaftsprüfung fest eingestiegen.

**Wie sah dein Arbeitsalltag als Werkstudent aus?** Als Praktikant:in sowie als Werkstudent:in genießt man bei PwC vollwertige Anerkennung im Team. Zu meinen Aufgaben gehören die Jahres- und Konzernabschlussprüfung, insbesondere im Bereich Revenue Testing und Personalaufwendungen sowie Eventmanagement für Start-Up Veranstaltungen. Dabei arbeiten wir mit nationalen sowie internationalen Mandaten jeglicher Größe zusammen.

**Was ist für die Arbeit in der Wirtschaftsprüfung wichtig?** Heutzutage sind nahezu alle Prozesse und Bereiche eines Unternehmens von der Digitalisierung durchdrungen, wodurch fundierte IT-Kenntnisse extrem hilfreich sind. Daher plane ich, mich in speziell für meinen Arbeitsbereich notwendigen Softwareprogrammen weiterzubilden. Dennoch sollten Soft Skills, wie das kritische Hinterfragen der Daten, gerade in der Prüfung, nicht zu kurz kommen.

Vor allem in der „Busy Season“ von Oktober bis März bietet PwC viele Praktika und Werkstudierenden-tätigkeit in der Wirtschaftsprüfung an. Dabei erhältst du Einblick in verschiedene Bereiche und übernimmst direkt vom ersten Tag verantwortungsvolle Aufgaben. Zudem steht dir ein Buddy für alle Fragen stets zur Seite.

Mehr Informationen zu einer Karriere bei PwC sowie die Möglichkeit zur Bewerbung unter: <https://karriere.pwc.de/>

### Hast du Tipps zur Bewerbung oder dem Arbeiten bei PwC?

Einen ersten Eindruck kannst du dir bei einem der zahlreichen Karriere-events von PwC sowie dem PwC Talent Network verschaffen. Hier kannst du alle Fragen loswerden, welche dich bewegen und durch die Bearbeitung von Case-Studies einen Einblick in den Arbeitsalltag der jeweiligen Abteilung erhalten.

**Was gefällt dir besonders gut an PwC?** Am besten gefallen mir die offene und kooperative Unternehmenskultur und die Nähe zu aktuellen Themen aus der Wirtschaft. Die Kolleg:innen sind stets hilfsbereit und voller Leidenschaft für ihren Job, was mich extrem motiviert. Darüber hinaus gibt es viele Möglichkeiten mit anderen Praktikant:innen und Kolleg:innen aus verschiedenen Bereichen in Kontakt zu kommen.

**Wie würdest du PwC mit drei Worten beschreiben?** Jung, dynamisch, international.

# The opportunity of a lifetime!

Wir suchen dein Talent und möchten dich auf dem Weg begleiten, deine vielfältigen Möglichkeiten auszubauen. Begleite uns beim digitalen Wandel – arbeite mit uns an den Lösungen für morgen und helfe uns dabei ein hohes Maß an Vertrauen in unsere Wirtschaft sicherstellen zu können. Ergreife deine Chance und starte deine Karriere bei PwC – dem attraktivsten Arbeitgeber der Branche.



The opportunity of a lifetime  
[karriere.pwc.de](https://karriere.pwc.de)



Nicht rechtsverbindlich. Rechtsverbindlich ist die Prüfungsordnung.  
Redaktion: Dr. Tili Müller, Christina Sudler - Auflage: 100 Stück - 17. Auflage  
Design: Stahlringdesign - Fotos: Uwe Dettmar, Lars Guber - August 2022



Goethe-Universität Frankfurt  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften  
Theodor-W.-Adorno-Platz 4  
60323 Frankfurt am Main  
[www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium](http://www.wiwi.uni-frankfurt.de/studium)

